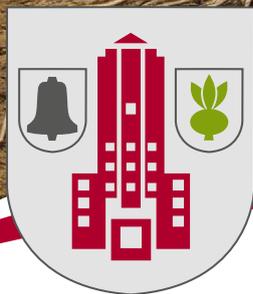


TROCKENRESISTENTE PFLANZEN für Neuenhagener Gärten



Mikroklima beeinflussen

Auch wenn immer wieder Nässeperioden, wie im Herbst/Winter 2023/24 auftreten werden, ist der klimabedingte Trend zu immer mehr trockenen Frühjahrs- und Sommermonaten in den vergangenen 20 Jahren unverkennbar. Alle Klimaprognosen deuten auf immer mehr Hitzetage und längere Trockenperioden hin. Darunter leiden zunehmend auch unsere Gärten und Grünflächen in Neuenhagen.

Deshalb ist es sowohl für die Erhaltung unserer vielfältigen Grünflächen in Neuenhagen mit seinem großen Baumbestand als auch für unsere Gärten sinnvoll und notwendig, den Pflanzenbestand insbesondere an Stauden und Gehölzen an die langfristig zunehmende Trockenheit anzupassen. Die heimische Pflanzenwelt bietet dazu eine Vielzahl an Möglichkeiten, die in diesem Faltblatt speziell für die Standortbedingungen Neuenhagens, wie auch der umliegenden Region vorgestellt werden.

Hier finden Sie Vorschläge für trockenheitsverträgliche Stauden und Gehölze, die in ihrem Garten nicht nur einen natürlichen Charme entfalten können. Die gelisteten Pflanzen sind auch langlebig und bieten gleichzeitig vielen heimischen Insektenarten dauerhaft gute Lebensräume und vielfältige Nahrung. Dies hilft vor allem den Wild- und Honigbienen, aber auch Schmetterlingen und vielen anderen Arten. Monotone Rasenflächen beziehungsweise Thuja, Kirschlorbeer oder Bambus können ein derartiges Nahrungsangebot nicht zur Verfügung stellen, da sie den heimischen Arten keinen Lebensraum bieten. Gleichzeitig belasten die heimischen Pflanzenarten ihren Geldbeutel nicht so intensiv, benötigen deutlich weniger Gießwasser und sind pflegeleichter aufgrund ihrer überwiegend sandigen Böden.

Darüber hinaus können mit diesen Pflanzen Gärten wieder bunter und artenreicher werden. Letztlich erhöht sich dadurch der Erlebniswert für uns selbst deutlich. Mit einer auf die sich verändernden Klimabedingungen angepassten Bepflanzung, können die Neuenhagener das Mikroklima der Gartenstadt selbst regulieren. Es besteht dadurch die Möglichkeit – etwa mit cleveren Baumpflanzungen – durch natürlichen Schatten die Temperaturen im Sommer angenehmer zu beeinflussen.

Nutzen wir diese Chance.

| Deutscher Name Botanischer Name | Höhe in cm | Blütemonat Blütenfarbe | Standortansprüche Licht und Boden | Bemerkung |  | © Foto |
|--|------------|--------------------------------------|--|-----------------------------------|---|-----------------------------------|
| Wiesen-Flockenblume <i>(Centaurea jacea)</i> | 30-70 | Juni – Oktober violett | volle Sonne, trockener bis frischer Boden | mehrfährig Heilpflanze |  | Henrik Roth NABU Neuenhagen |
| Gewöhnlicher Dost <i>(Origanum vulgare)</i> | 20-70 | Juli – September rosa | sonnig bis schattig, warm, kalkhaltig, trocken | mehrfährig | | Henrik Roth NABU Neuenhagen |
| Gewöhnlicher Natternkopf <i>(Echium vulgare)</i> | 40-100 | Mai – Oktober ros, violett, blau | sonnig sandig-lehmig, Trockenrasen | mehrfährig Heilpflanze |  | Henrik Roth NABU Neuenhagen |
| Königskerzen <i>(Verbascum)</i> | bis 150 | Juli – August gelb | sonnig, warm steinig bis sandig | zweijährig selbstaus- säend | | Henrik Roth NABU Neuenhagen |
| Acker-Witwenblume <i>(Knautia arvensis)</i> | 30-70 | Juni – Oktober violett | volle Sonne, trockener bis frischer Boden | mehrfährig | | Ewald Thies NABU |
| Kugeldiestel <i>(Echinops)</i> | 50-200 | Juli – September hell-violettblau | sonnig, lockerer, trockener Boden | mehrfährig | | Henrik Roth NABU Neuenhagen |
| Moschusmalve <i>(Malve moschata)</i> | 60 | Juni – September rosa | sonnig und absonnig, halbtrocken und kalkarm | mehrfährig Heilpflanze |  | Henrik Roth NABU Neuenhagen |
| Gewöhnliche Nachtkerze <i>(Oenothera biennis)</i> | 100-200 | Juni – September gelb | warm und sonnig, magerer, sandig- lehmiger Boden | zweijährig Heilpflanze |  | Henrik Roth NABU Neuenhagen |
| Nickende Diestel <i>(Carduus nutans)</i> | 30-100 | Juli – September rosa | sonnig, trockener, magerer und kalkreicher Boden | zweijährig | | Henrik Roth NABU Neuenhagen |



Bienenweide



Heilpflanze



Stauden



Baum

| Deutscher Name Botanischer Name | Höhe in cm | Blütemonat Blütenfarbe | Standortansprüche Licht und Boden | Bemerkung |  | © Foto |
|--|------------|--|---|---------------------------|---|-----------------------------------|
| Steppensalbei <i>(Salvia nemorosa)</i> | 30-70 | Mai - Juli violett | sonnig, durchlässig bis kalkhaltig | mehrjährig Heilpflanze |  | Henrik Roth NABU Neuenhagen |
| Thymian <i>(Thymus)</i> | 10-40 | Mai – September rosa bis lila | sonnig und warm, mäßig trocken bis trocken, durchlässig | mehrjährig Heilpflanze |  | Henrik Roth NABU Neuenhagen |
| Gemeine Wegwarte <i>(Cichorium intybus)</i> | 60-100 | Juli – September blau | sonnig, sandig bis lehmig, mäßig trocken | mehrjährig |  | Henrik Roth NABU Neuenhagen |
| Winterastern <i>(Chrysanthemum)</i> | 50-120 | August - Dezember gelb, orange, rot | sonnig, kiesig bis sandig, mäßig trocken bis frisch | mehrjährig |  | Henrik Roth NABU Neuenhagen |
| Weidenblättriger Alant <i>(Inula salicina)</i> | 25-40 | Juni – Oktober gold- zitronengelb | sonnig, feucht bis trocken, humoshaltiger Boden | mehrjährig Heilpflanze |  | Henrik Roth NABU Neuenhagen |
| Grasnelke <i>(Armeria maritima)</i> | 10-40 | Mai – September rosa, weiß | sonnig, trocken bis frisch, kiesig bis sandig | mehrjährig |  | Henrik Roth NABU Neuenhagen |
| Hohe Fetthenne <i>(Sedum telephium)</i> | 30-70 | August – Oktober rot, rosa, weiß | sonnig bis absonnig, trocken, kiesig bis lehmig | mehrjährig Heilpflanze |  | Henrik Roth NABU Neuenhagen |
| Blauraute, Silberstrauch <i>(Perovskia atriplicifolia)</i> | 100-200 | August – September violett, blau | sonnig, trocken steinig bis sandig | mehrjährig |  | Ioana Rut Shutterstock |



Bienenweide



Heilpflanze



Stauden



Baum

| Deutscher Name Botanischer Name | Höhe in cm | Blütemonat Blütenfarbe | Standortansprüche Licht und Boden | Bemerkung |  | © Foto |
|--|------------------------------|---------------------------|---|---|---|------------------------|
| Feldahorn <i>(Acer campestre)</i> | 10 – 15 (20) 10 – 15 | langsam gelbgrün | verträgt trockene Böden, Wärme liebend, sehr frosthart | Bienenweide |  | H. May NABU |
| Flatterulme <i>(Ulmus laevis)</i> | 25 – 30 (40) 10 – 20 (25) | schnell rot | feuchtigkeitsliebend, kommt auch auf trockenen Standorten ganz gut zurecht | Bienenweide |  | Dr. B. Rickert NABU |
| Traubeneiche <i>(Quercus petraea)</i> | 20 – 30 (40) 15 – 20 (25) | langsam gelb | sonnig, mäßig trocken bis frisch, sauer bis alkalisch, keine Stau- nässe | Bienenweide verträgt Trockenheit |  | NABU Deutschland |
| Stieleiche <i>(Quercus robur)</i> | 25 – 35 (40) 15 – 20 (25) | schnell gelbgrün | sonnig, lehmig oder tonig, sauer bis alkalisch, gedeiht auch auf trockenen Normalböden | Bienenweide |  | NABU Deutschland |
| Winterlinde <i>(Tilia cordata)</i> | 18 – 20 (30) 12 – 15 (20) | schnell gelblichweiß | sonnig bis halbschat- tig, Wärme liebend, verträgt zeitweilige Trockenheit, Frische, offene Böden | Bienenweide Honigttauab- sonderung |  | NABU Deutschland |
| Wildbirne <i>(Pyrus pyraaster)</i> | 10 – 15 5 – 10 | langsam weiß | sonnig bis halbschattig, kalkhaltig, armer Boden | Bienenweide, sehr gute Hitze- verträglichkeit |  | NABU Deutschland |



Bienenweide



Heilpflanze



Stauden



Baum

Deutscher Name
Botanischer Name

Höhe in cm

Blütezeit
Blütenfarbe

Standortansprüche
Licht und Boden

Bemerkung



© Foto

Kirsch-/Wildpflaume
(Prunus cerasifera)

5 – 8
3 – 9

schnell
weiß

sonnig bis halbschattig,
durchlässig bis humos,
feucht bis frisch, nor-
maler Boden

Bienenweide



H. May
NABU

Sauerkirsche
(Prunus cerasus)

1 – 10
4 – 6

schnell
weiß

sonnig, geringer Was-
serbedarf, tiefgründige,
sandige Lehmböden

Bienenweide



H. May
NABU

Kornelkirsche
(Cornus mas)

2 – 6
3 – 5

schnell
gelb

sonnig bis schattig,
nährstoffreicher Boden,
normal bis humos,
frisch bis trocken

Bienenweide



H. May
NABU

Steinweichsel
(Prunus mahaleb)

2,5 – 5
2 – 4

schnell
weiß

sonnig bis schattig,
normal bis lehmig,
trocken, geringer
Wasserbedarf

Bienenweide



NABU
Deutschland

Sal-Weide
(Salix caprea)

3 – 6
3 – 4

schnell
gelb Weiden-
kätzchen

sonnig bis halbschattig,
nährstoffreicher Boden,
feucht bis trocken

Bienenweide



Beatrice
Jeschke
naturgucker.d

Schwedische Mehlbeere
(Sorbus intermedia)

8 – 15
4 – 7

langsam
weiß

sonnig, mäßig trocken
bis mäßig feucht, sandig
bis lehmiger Boden

Bienenweide



Linie Lux
Adobe Stock



Bienenweide



Heilpflanze



Stauden



Baum